

# Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt  
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1084/2024
Amt/Aktenzeichen 61/	Datum 05.08.2024	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Marienborn	Kenntnisnahme	27.08.2024	Ö

## Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 0721/2024 SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Marienborn  
hier: Abgestimmte und Transparente Priorisierung von Ausbesserungsmaßnahmen (SPD)

Mainz, 26.08.2024

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger  
Beigeordnete

## Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat Mainz-Marienborn nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

## Sachverhalt:

Die Straßen im Stadtgebiet werden regelmäßig in Abhängigkeit zur Straßenkategorie von den Mitarbeitenden der städtischen Betriebshöfe begangen und in ordnungsgemäßem und verkehrssicheren Zustand gehalten.

Gemeldete oder festgestellte Straßenschäden werden nach Relevanz der Straßenkategorie und Dringlichkeit vom Betriebshof oder beauftragten Fachfirmen abgearbeitet.

Die Priorität der Instandsetzungsmaßnahmen richtet sich nach der Verkehrsbedeutung der betroffenen Straßen, an oberster Stelle stehen die klassifizierten Straßen.

Zu den Hauptverkehrsstraßen zählen die Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, insgesamt ca. 122 km. Danach folgen die Gemeindestraße mit den Sammelstraßen und als letztes die Anliegerstraßen. Hier betreuen die städtischen Bauhöfe ca. 524 km.

Bei Bekanntwerden einer vorliegenden Verkehrsgefährdung auf den Straßen muss das Stadtplanungsamt eine unverzügliche Beseitigung durchführen.

Aufgrund der begrenzten Unterhaltungsmittel müssen die anstehenden Maßnahmen im gesamten Stadtgebiet betrachtet und gesteuert werden. Mit den vorhandenen finanziellen Mitteln kann nur ein Teil der Gesamtschäden im Stadtgebiet behoben werden.

Die Aufstellung einer Prioritätenliste oder Einführung eines Gremiums für anstehende Ausbesserungsarbeiten im Ortsteil Marienborn wird von der Verwaltung daher nicht als zielführend erachtet.